

Zur honorarfreien Veröffentlichung

Bad Neustadt a. d. Saale, den 24.07.2017

Knotenpunkt NES 26/NES 28 südlich von Fladungen Verkehrsfreigabe des Kreisverkehrsplatzes

Am Freitag, den 21.07.2017 wurde die Kreuzung der Kreisstraßen NES 26 und NES 28 nach dreimonatiger Bauzeit wieder für den Verkehr freigegeben.

In den letzten Jahren kam es an der Kreuzung immer wieder zu teils schweren Verkehrsunfällen.

Nachdem verschiedene verkehrsrechtliche Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg geführt haben, hat der Kreisausschuss im Dezember 2015 den Umbau zu einem Kreisverkehrsplatz beschlossen.

Der Kreisverkehrsplatz hat einen Durchmesser von 40 m, die Breite der Kreisfahrbahn beträgt 7,50 m.

Die Kreisstraßen NES 26 und NES 28 wurden auf einer Länge von insgesamt 350 m ausgebaut. Darüber hinaus wurde die schadhafte Asphaltdecke von der „Eisgrabenbrücke“ bis zum Ausbaubereich des Kreisverkehrs auf einer Länge von ca. 340 m erneuert.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 685.000,00 € und werden vom Landkreis Rhön-Grabfeld getragen. Die staatlichen Zuwendungen nach dem Bayerischen Verkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG) betragen 400.000,00 €.

Nach der Segnung durch Pfarrerin Christel Kuper und Pastoralreferentin Iris Will-Reusch wurde der Kreisverkehr mit dem symbolischen durchschneiden des Bandes für den Verkehr freigegeben.



(ab 5. von links) Landrat Thomas Habermann, Bürgermeisterin Agate Heuser-Panten, Bürgermeister Fridolin Link, Pfarrerin Christel Kuper, stellv. Landrat Peter Suckfüll, Pastoralreferentin Iris Will-Reusch, Tim Kotschate (Firma Strabag), Benjamin Bühner (Landratsamt Rhön-Grabfeld) Foto: Brigitte Gbureck